

Austausch Probetraining 2

"Probetraining" am 2. März 2022

PETRABARZ 28. FEBRUAR 2022, 10:03 UHR

Vor & Zurück

Zurück zur Hauptseite

<https://padlet.com/petrabarz/una7zbgxz3mhsh7r>

Zu Austausch Probetraining 1

<https://padlet.com/petrabarz/i8wn698khxbdtdg>

Austausch zu:

- Entscheidungen: an konkreten Themen/ Beispielen.
- Welche Themen/Sorgen/Einfälle bringt ihr aus euren Quartieren mit?
- können wir anhand der Mentimeter Ergebnisse heute Entscheidungen treffen? (Rhythmus HV und wer organisiert die HV?)

Austausch

zum Schreiben in den Breakoutrooms

Für einen neuen Beitrag mit der Maus auf "+" gehen in der Spalte der eigenen Arbeitsgruppe, **im unteren Bereich schreiben**- Zum Speichern auf "Veröffentlichen" oder "Aktualisieren" gehen. Oder mit Maus in die obere rechte Ecke eines bestehenden Posts gehen und dort auf "bearbeiten" klicken.

Austausch 1

Ideen für Entscheidungen

Vor Hausversammlungen soll es einen Input sowie nachvollziehbare Informationen (schriftlich) geben.

Abstimmungstermin, zu dem entschieden wird, um Prozesse nicht zu sehr in die Länge zu ziehen.

Mandatieren in Kleingruppen: ein Teil aber nicht alles kann dann dort entschieden werden (z.B. welche Angebote für den Fahrstuhl werden eingeholt)

Entscheidungen, die schnell getroffen werden müssen, können nicht in der Hausverwaltung beschlossen werden (sollten beispielhaft ausgeführt werden)

Austausch 2

Raum 2

Um etwas zu entscheiden muss klar sein: welche Frage stellt sich? Wer definiert die Frage?

Wie entscheiden wir & in welchem Umfang

-Jede/r Genosse Genossin hat EINE Stimme (auch online gewährleisten)

-Stimmen sind übertragbar

-jeder hat die Pflicht zu kommen,

-die HV ist entscheidungsfähig wenn 10% der Genoss/innen anwesend sind

-Niedrigschwellige Entscheidung werden nach Mehrheit entschieden

- Tiefergehende Entscheidungen (zB mit Budget) werden, wenn sie keine 80% Mehrheit haben, konsensiert.

-der Vorstand/Aufsichtsrat hat ein Veto

-Motto soll sein: die die aktiv sind, sollen nicht gebremst werden

Welche Themen

Austausch 3

Raum 3 - unsere Vorschläge:

- Abstellen Fahrrädern: Mehr Fahrradständer?
- Zufahrt zum Hof, wie läuft's?
- Welche Veranstaltungen im Hof
- Sommerfest-Themen

- Wie kann ein Mechanismus aussehen, wenn es um Geldfragen geht? Die Hausversammlung beschließt eine dringende Maßnahme, die Geld kostet. Muss eine Delegation der Hausversammlung den Vorstand dann überzeugen, das notwendige Geld in die Hand zu nehmen?
- Wann ist eine Hausversammlung entscheidungsfähig? Mindestanzahl an Quartieren plus Personen
- zu beschließende Themen müssen mit der Einladung zur HV verschickt werden.
- Wie sieht das Verhältnis der Entscheidungen zwischen Hausversammlung, Vorstand und Generalversammlung aus?

Austausch 4

Entscheidung am Beispiel Fahrradständer

- Schritt 1: AG bilden, Bebauungsplan checken (Stand der Akten)
- Schritt 2: Begehung (wo sollen die hin?)
- Schritt 3: Ideenentwicklung (wie sollen die aussehen)
- Schritt 4: Kostenplanung
- Schritt 5: Beschlussvorlage für die Hausversammlung
- Schritt 6: Reicht die Kohle, gibt es alternative Möglichkeiten und was sagt falls nicht dann der Vorstand dazu?

oder

Energie einbringen auf Hausversammlung (ich will mehr Fahrradständer: wer noch) --> Diskussion... dann in die Umsetzung (s.o.)

Entlastung des Vorstandes ist eine Idee, aber gleichzeitig geht es um ein grundsätzliches Aushandeln von Fragen, Ideen, Initiativen....

ab wann ist die Entscheidung des Vorstandes nötig?
Was passiert wenn etwas Geld kostet, das nicht ausreichend vorhanden ist (aus Sommerfest, Crowdfundings...)?

Hausversammlung als Ort der Aushandlung
(z.B. wenn die AG Fahrradständer ihr Ergebnis vorstellt und es beispielsweise Widerspruch gibt)

Beispiel: Was ist alles in der Mandatierung einer AG notwendig
(z.B. Haftungsfragen bzgl. selbstgeschweißter Fahrradständer --> Verkehrssicherheit)

... so ausgearbeitet, dass die haftenden Personen gut zustimmen kann... (wenn es um eine Aufgabe geht, die originär beim Vorstand läge)

Aber welche Entscheidungen können letztlich von einer AG gefällt werden?

es braucht Protokolle, Transparenz, Verantwortlichkeiten (Wer

hat für Projekt xy gerade den Hut auf?), die Arbeitsgruppen müssen dann im Dialog mit entscheidenden Gremien stehen

Wann brauchen AGs eine Meinungsbild, eine Abstimmung, eine Befragung, eine Recherche...

Effizienzorientierung in der Hausversammlung:
Was brauchen wir als AG an Austausch um wieder weiterarbeiten zu könne

Austausch 5

Ideen für Entscheidungsprozesse

- AGs können einerseits Themen zur Abstimmung in der Hausversammlung vorbereiten, sich andererseits in der Hausversammlung Mandatierung für Aktionen/Aktivitäten abholen
- Mindestanzahl/Quorum anwesende Mitglieder bei Entscheidungen muss definiert werden
- Entscheidungen der Hausversammlung sollten weitestmöglichst bindend für den Vorstand sein - mit Vetorecht für den Vorstand, wo es rechtlich notwendig ist
- Wunsch nach zeitlichem Vorlauf bei wichtigen Abstimmungen, um auch drüber nachdenken zu können
- Abstimmungstool loomio: Dort können Diskussionen stattfinden, Abstimmungen können auch über mehrere Tage stattfinden

Austausch 6

- HV als Ort der Ausgründung von Arbeitsgruppen (die Vorschläge erarbeiten)
- mögliche Themen: Nachbarschaftskontakt, Einwirken in Nachbarschaftliche Prozesse, Hof- und Vorplatzgestaltung, Empfehlung für Budgets
- Das Votum der Hausversammlung hat Gewicht für die Mieter*innen.
- Einfluss der Hausversammlung wird begrenzt durch (geschäftsführenden) Vorstand und Generalversammlung

° Abstimmungsverfahren: Hand heben oder Konsensieren?
Vermutlich eine Frage des Themas. Brauchen wir nochmal einen Workshop zu Abstimmungstechniken für alle?

Austausch 7

Mindestanzahl Entscheidungen

zu Gruppe 5:

wir, Moderator*innen würden sagen:

Anwesende entscheiden, sorry, aber wenn ihr nicht kommt, wird halt mal was entschieden was euch nicht so gefällt...

Austausch 8

Austausch 10
